

Einladung zur Online-Veranstaltung

„Psychopharmaka? Kritischer Dialog“

Am **11.05.2020** um **17.00 Uhr** zum Thema:
Partnerschaft und Sexualität mit Psychopharmaka

Wir möchten Euch/Sie zu unserer Dialogreihe einladen. Wir bieten diese nun zunächst virtuell über ZOOM an, da sie aufgrund der gesetzlichen Vorgaben zumindest bis zum 31. August nicht in der Schiller-Bibliothek stattfinden kann. Da uns dieses Projekt sehr am Herzen liegt, gehen wir diesen neuen anderen Weg. Wenn alles gut funktioniert, werden wir bis zur Lockerung der Versammlungsverbote und der Abstandsgebote das Online-Format beibehalten. Dabei begeben wir uns auf unbekanntes Terrain und hoffen, dass alles trotzdem möglichst reibungslos klappt. Wir versuchen dem bisher vertrauten und in enger Runde abgehaltenen Austausch treu zu bleiben.

Am 11.05. gibt es **ab 16.30 Uhr** die Möglichkeit sich unter folgendem Link einzuwählen:

<https://zoom.us/j/93910929939>

Wer sich aus dem Festnetz mit dem Dialog verbinden möchte kann die Rufnummer **030/56795800** nutzen.

Ihr landet/Sie landen dann im virtuellen „Wartezimmer“ und werdet/werden vom Veranstalter zügig freigegeben. Von **16.30 bis 17.00 Uhr** gibt es die Möglichkeit noch technische Fragen zu stellen. **Ab 17.00 Uhr beginnt der Dialog.** Von 17.50 bis 18.05 Uhr ist eine kleine Pause angedacht und um 19.00 Uhr wird die Veranstaltung beendet.

Wir haben dieses barrierearme Format mit „Wartezimmer“ gewählt, um vielen InteressentInnen die Teilnahme zu ermöglichen und zugleich ein hohes Maß an Datenschutz zu gewährleisten.

Bereits am **Donnerstag, den 07.05.2020** können Teilnehmer/Interessierte von **17:00 bis 17:30 Uhr** einen **Technik-Probelauf** starten, um sich mit ZOOM vertraut zu machen. Dafür stellt der Kellerkinder e.V. folgenden Link zur Verfügung: <https://zoom.us/j/94824730710>, per Festnetz kann man sich unter der Rufnummer **030/56795800** einwählen.

Informationen zu Folgeveranstaltungen werden so schnell wie möglich nachgereicht.

Auch im Trialog gibt es Gesprächs-Regeln, die bei uns wie folgt lauten:

- jeder kann, keiner muss reden
- von eigenen Erfahrungen sprechen
- Vielstimmigkeit (unterschiedliche Meinungen dürfen nebeneinander stehen)
- miteinander nicht übereinander reden
- Streiten ja, aber ohne Be- und Verurteilungen
- alles Persönliche vertraulich behandeln (gerade auch im virtuellen Raum)
- Ausreden lassen (bitte aber so kurz wie möglich fassen)

Wir freuen uns darauf diese neue Erfahrung mit Euch/Ihnen zu teilen!

Die Vorbereitungsgruppe „Psychopharmaka? Kritischer Trialog“

In den letzten Jahren werden zunehmend kritische Stimmen zum Thema Psychopharmaka laut.

Die Treffen dienen dem offenen Austausch von Erfahrungen mit Psychopharmaka im gleichberechtigten und vielstimmigen Trialog.

Dieser richtet sich an Menschen mit seelischen Krisen. Ebenso sind Menschen aus deren Umfeld eingeladen (z.B. Angehörige, Nachbarn, Mitarbeiter*innen aus psychosozialen Einrichtungen).

Jede Veranstaltung wird trialogisch vorbereitet und geleitet und kann einzeln besucht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.